



Handarbeit: Michael Gundelfinger, Bernd Wlotkowski, Constantin Lutzke und Wilfried Kotz von den Lübbecker Werkstätten haben Georg Droste, Edith Siebe, Arthur Plate und Karsten Dröge über die Herstellung der Holzflinten für die Sportkompanie informiert.

Bürgerschützenfest Nummer 518

Die Stadt Lübbecke steht für drei Tage ganz im Zeichen der traditionsreichen Veranstaltung

Die Stadt Lübbecke ist vom 18. bis 20. Juni fest in der Hand der Lübbecker Bürgerschützen. Die Vorbereitungen für das 518. Lübbecker Bürgerschützenfest laufen auf Hochtouren.

Das Lübbecker Bürgerschützenfest ist eine der ältesten Traditionen im Schützenwesen in Deutschland. Andererseits ist das Bürgerschützen-Bataillon mit dem Kommandeur Christoph Barre neben der Brauchtumpflege offen für Innovationen. So soll in diesem Jahr das Lübbecker Rathaus in das Festprogramm einbezogen werden. „Damit wollen wir die Verbundenheit zur Stadt zum Ausdruck bringen“, erklärte Christoph

Barre. Als neue Zeremonie wird am Sonntag Bürgermeister Eckhard Witte die historischen Vorderladengewehre im Rathaus offiziell aushändigen, mit denen dann ab 14 Uhr die neuen Könige für die Regentschaftsjahre 2010 bis 2012 ausgesprochen werden. Ferner gibt es im Rathaus einen Empfang für Ehren Gäste.

Mit ehrenamtlichen Engagement wurde der Schießstand renoviert. Rund 350 Arbeitsstunden haben im Wesentlichen Mitglieder der Artillerie geleistet, um den Schießstand auf den neuesten Stand der Sicherheitsvorkehrungen zu bringen.

Für das Schützenfest wünscht sich das Kommando viele neue Ausmarschierer. Wer mitmar-

schieren möchte, aber keine Schützenjacke besitzt, dem steht dafür ein Uniformfundus zu Verfügung. Kostenlose Leih-Uniformen sind im Fachgeschäft Hehemeyer erhältlich.

Das Festprogramm beginnt am Freitag, 18. Juni, um 18.50 Uhr mit dem Antreten des Bataillons auf dem Busbahnhof. Um 19 Uhr wird zum Festplatz abmarschiert, wo um 20.30 Uhr der Kommerz mit Ehrungen beginnt. Um 24 Uhr beginnt ein Fackelzug zum Burghof, wo ein stimmungsvoller Ausklang geplant ist.

Am Samstag treten die Kompanien um 15.45 Uhr auf dem Busbahnhof an. Es folgt um 16 Uhr der große Festzug mit vielen befreundeten Gruppen

im Zug. Um 18 Uhr beginnt im Schießstand das Jungschützenschießen für Kinder und Jugendliche von 10 bis 15 Jahren. Um 19 Uhr sollen die neuen Jungkönige proklamiert werden.

Am Sonntag treten die Bürger-

schützen um 11 Uhr auf dem Busbahnhof an. Um 11.45 Uhr gibt es einen Festakt auf dem Markt. Um 12.30 Uhr folgt der Marsch zum Schützenplatz. Gegen 19 Uhr werden die neuen Lübbecker Könige proklamiert.



Hoch lebe der neue König: Tradition ist, dass die neuen Könige auf Brettern auf den Schultern getragen werden, wie hier Wolfgang Hanning im Jahr 2008.



Farbenpracht: Zum Schützenbataillon gehören verschiedene Züge wie etwa die Zylinderkompanie oder die Alsweder Husaren.